

Zeitschrift:	Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber:	Schweizerischer Forstverein
Band:	77 (1926)
Heft:	7-8
Rubrik:	Forstliche Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

† Robert Gnehm, Präsident des Schweizerischen Schulrates.

Nachdem wir in der letzten Nummer den Rücktritt des Vorstehers der Behörde, welche das Verbindungsglied zwischen dem eidgenössischen Departement des Innern und der Eidgenössischen Technischen Hochschule und ihren Annexanstalten bildet, mitgeteilt haben, müssen wir nunmehr seinen am 5. Juni erfolgten Hinschied melden.

Prof. Dr. phil. und Dr. sc. tech. h. c. Robert Gnehm studierte in den Siebzigerjahren Chemie an der Eidgenössischen Technischen Hochschule und trat nach Beendigung seiner Studien in die chemische Industrie über. Der Verstorbene gehörte dem Schweizerischen Schulrate schon von 1881—1894 als Mitglied und als Vizepräsident an, bekleidete von 1894 bis 1905 die Professorur für technische Chemie (organische Richtung) an der Eidgenössischen Technischen Hochschule, der er von 1899—1905 als Direktor vorstand. Von 1905 bis zu seinem am 31. März 1926 erfolgten Rücktritte hatte er das verantwortungsvolle Amt des Präsidenten des Schweizerischen Schulrates inne. Zwei Jahrzehnte lang hat Robert Gnehm dieses Amt mit vorbildlicher Gewissenhaftigkeit, Sachkenntnis und Gerechtigkeit, verbunden mit warmem, menschlichem Wohlwollen, verwaltet.

Am 7. Juni fanden in Zürich die Beisetzungsfeierlichkeiten statt, an welchen außer den nächsten Angehörigen zahlreiche Vertreter der Bundesbehörden, des Kantons und der Stadt Zürich, namentlich der Professorenschaft und verschiedene Studentenverbände mit ihren Fahnen teilnahmen. Dr. Bölliger, alt Pfarrer am Neumünster, gab einen kurzen Lebensabriß des Verstorbenen, während Prof. Dr. Rohn als Nachfolger des Verstorbenen im Präsidium des Schweizerischen Schulrates im Namen des eidgenössischen Departements des Innern und des Schweizerischen Schulrates den Hinterbliebenen die wärmste Teilnahme aussprach. Der Rektor der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Prof. Andrae, sprach im Namen der Dozenten und Studierenden der Eidgenössischen Technischen Hochschule. Schließlich würdigte Prof. Dr. Bößhardt die besondern wissenschaftlichen Verdienste des Verstorbenen.

Forstliche Nachrichten.

Bund.

Eidgen. technische Hochschule. Herrn Dr. Wiegner, Professor für Bodenkunde an der landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Abteilung der E. T. H. ist die durch den Hinschied Professor Ramanus verwaiste Professorur für forstliche Bodenkunde an der Universität München angeboten worden. Der Geehrte, der bereits vor einem Jahr einen verlockenden

Ruf nach Hohenheim abgelehnt hat, hat auch dieses glänzende Angebot ausgeschlagen.

Wir entbieten dem hervorragenden Forsther und beliebten Lehrer unsere herzlichsten Glückwünsche und danken ihm für seinen Entschluß.

Die Red.

— Der Bundesrat hat am 8. Mai auf Antrag des Schweizerischen Schulrates Herrn Privatdozent Dr. J. W. Fehlmann, von Basel, Professor an der Kantonsschule in Schaffhausen, in Anerkennung seiner wissenschaftlichen Arbeiten und der der E. T. H. als Privatdozent und durch Übernahme von Lehraufträgen geleisteten Dienste, den Titel eines Professors erteilt. Wir gratulieren!

Eidgen. Forstschule. Auf Grund der abgelegten Prüfung ist nachstehenden Studierenden das Diplom als Forstingenieur erteilt worden:

Herren Farron, Paul, von Tavannes,
Killas, Hans, von Chur.

Eidgen. Zentralanstalt für das forstliche Versuchswesen. An Stelle des zurücktretenden Herrn R. Balsiger, gew. Forstmeister des Kantons Bern, wurde als Mitglied der Aufsichtskommission für die Eidgen. forstliche Versuchsanstalt auf eine Amtsdauer von fünf Jahren Herr Robert Schürrch, Kreisoberförster in Sursee, gewählt. Die Herren Kantonsforstinspektoren Dr. Biolley in Neuenburg und J. Enderlin in Chur wurden auf eine neue Amtsdauer als Mitglieder bestätigt. Die Aufsichtskommission setzt sich nunmehr aus folgenden Herren zusammen: Prof. A. Rohn, Präsident des Schweiz. Schulrates, M. Petitmermet, eidgen. Oberforstinspektor, den Kantonsforstinspektoren Dr. Biolley, J. Enderlin, E. Muret, D. Furrer und Oberförster R. Schürrch.

Erhöhung des Einfuhrzolles für rohes Nadelholz. Durch Bundesratsbeschluß vom 29. Juni 1926 ist der Einfuhrzoll für rohes Nadelholz der Nr. 230 des Zolltarifes vom 8. Juni 1921 von Fr. 0.25 auf Fr. 0.50 per 100 kg erhöht worden, mit Wirksamkeit vom 5. Juli 1926 an.

Kantone.

Glarus. Zum Adjunkten des kantonalen Forstamtes hat der Landrat unterm 30. Juni gewählt: Herrn Jakob Becker, Forstingenieur von Ennenda.

Schaffhausen. Als Nachfolger von Herrn Steinegger wurde als Forstmeister des II. Kreises gewählt Herr Arthur Nehlinger, Forstingenieur von Schaffhausen.